



Pellinger Höhe

Ausgabe September 2009

Aktuelles aus dem Gemeinderat

In dieser Ausgabe:

Aktuelles aus dem Gemeinderat	1
Aus dem Dorfleben	2
Vereinsnachrichten	4
Veranstaltungshinweise	5
Wussten Sie schon...?	6
Vorstellung von Personen aus dem Dorf	6
Witze- und Knochecke	7
In eigener Sache	8
Impressum	8

Die Gemeinderatsitzung, am 16. September 2009, wurde von dem neuen Ortsbürgermeister Horst Hoffmann eröffnet.

1 Nachdem die Ratsmitglieder Jürgen Poss und Dieter Hennen für ihr Ehrenamt verpflichtet wurden, lag das Hauptaugenmerk auf dem Vortrag über ein ganzheitliches Dorferneuerungskonzept von Herrn Mayerhofer (Kreisverwaltung). Pellingen hat bis dato, als eines der wenigen Dörfer in der Region, noch kein Dorferneuerungskonzept entwickelt, welches auf die Zukunft des Dorfes abgestimmt wird. Oberstes Ziel ist die Stärkung der Wohn- und Lebensqualität der Bevölkerung. Bezüglich der Finanzierung machte Herr Mayerhofer deutlich, dass Fördermaßnahmen möglich sind, allerdings ein Großteil von der Gemeinde selbst getragen werden muss. Daran ist aber bei der aktuell schlechten, finanziellen Situation von Pellingen nicht zu denken. Allerdings erläuterte Herr Mayerhofer ein weiteres Projekt, welches eher auf die Gemeinde zugeschnitten sein könnte. „Lebendige Dörfer“ ist ein neues Konzept, das vor allem auf den Bevölkerungswandel Bezug nimmt. Ältere Menschen ziehen häufig wegen der besseren Grundversorgung (Arzt, Geschäfte, etc.) weg aus dem dörflichen Rahmen in die Stadt. Themen, wie Beibehaltung der Lebensqualität auf dem Dorf, barrierefreies Leben und Bürgernetzwerke stehen im Vordergrund. Wolfgang Willems hat in der Sitzung einen Entwurf für die Teilnahme an einem Wettbewerb „Lebendige Dörfer“ vorgestellt, bei dem sich die zentrale Aussage auf die Vorzüge des Dorflebens in Pellingen konzentriert, wobei der Zugang zu den Grundbedürfnissen des Lebens gewährleistet sein muss. Der Rat kam zu dem Ergebnis, an diesem Wettbewerb teilzunehmen.

Der nächste Tagesordnungspunkt sah verschiedene „Auftragsvergaben“ vor. Zu Beginn wurde die Vergabe zu der Sanierung des Kriegerdenkmals beschlossen. Die Firma Torkret wird die Sanierung im Frühjahr 2010 vornehmen. Weiter wurde einstimmig beschlossen, dass die Straßenbeleuchtung im Neubaugebiet Stückelgrube und in der Verlängerung der Waldstraße, durch das RWE, erweitert wird. Die Räumung der ehemaligen Weihnachtsbaumkultur wurde im Rat schon thematisiert und soll nun durch den positiven Haushalt des Wald- und Forstplanes gedeckt werden. Die Firma Wilbert wird durch zweifaches Mulchen die Bäume entfernen und den Boden einebnen. Die Kosten belaufen sich auf 1.410,00 EUR. Andreas Steier stellte die Frage, ob man die Fläche nicht für überschüssige Erde aus dem Baugebiet nutzen kann, um den potenziellen Bauherren die Möglichkeit zu bieten, das ausgehobene Erdreich dort zu entsorgen. Hierfür bestätigte Ortsbürgermeister Hoffmann, dass bereits eine Auffüllungsgenehmigung bei Forster Bee vorliegt.

Die Annahme folgender Spenden wurde bewilligt:

- 150,00 EUR von der Firma PEKI aus Osburg, zum Kauf von LEGO Technik für den Kindergarten
- einen Baum, im Wert von 50,00 EUR, von einer Familie aus dem Schanzenweg, zur Verschönerung der Verkehrsinsel im Schanzenweg

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes und Berichte“ wurde zum einen eine Anfrage von Matthias Schmitt, bezüglich der Aufstellung eines Geldautomaten diskutiert. Leider sehen die Volksbank und die Sparkasse in Pellingen keinen Bedarf, da die laufenden Kosten für einen Automaten zu hoch sind.

Wir haben auch eine Website!

Besuchen Sie uns unter:

www.pellingen.de

Der Ortsbürgermeister informierte, dass die Touristik 2010 plant, Pellinger Wanderwege dem Saar-Hunsrück-Park anzuschließen. Die so genannte „Traumschleife“ bietet sicherlich auch für Pellinger Bürger gewisse Anreize. Obwohl dadurch die schon lang geplante Nordic-Walking-Strecke zurückgestellt werden muss, soll beides noch im Jahr 2010 realisiert werden.

Weiter erläuterte er den Ausbau, beziehungsweise den Rückbau der B268. Die Pläne für diese Umgestaltung werden in einer der kommenden Ratssitzungen vorgestellt. Erste Federzeichnungen liegen bereits vor. Horst Hoffmann betonte, dass in diesem Thema mit höchstmöglicher Transparenz gearbeitet wird, in dem auch die Anwohner und Bürger von Pellingen mit einbezogen werden.

Bezüglich des Sachverhaltes von neu zu legenden DSL-Leitungen, sahen die anwesenden Herren Queins und Weber, von der VG-Konz, Schwierigkeiten in der Umsetzung, da die Zusammenarbeit zwischen der Telekom und dem RWE schwer zu koordinieren sei. Allerdings wurde darauf hingewiesen, dass die momentanen Leitungen noch ausreichend in ihrer Leistung sind und eine Optimierung noch nicht unmittelbar nötig ist.

Abschließend bedankte sich der Ortsbürgermeister bei den Zuhörern/ -innen und beendete den öffentlichen Teil.

Aus dem Dorfleben

Ihre Ideen und Wünsche sind gefragt....

Der im Jahr 1980 erbaute Spielplatz in der Waldstraße soll nach jahrelanger, brachliegender Atmosphäre wieder reaktiviert werden. Hierzu werden sowohl von Kindern als auch von Eltern Wünsche und Vorstellungen gesammelt, um einen neuen Treffpunkt für die Kinder im Oberdorf zu schaffen. Neue Spielgeräte, neue Materialien in der Bodengestaltung sowie Sitzgelegenheiten für Eltern sind vorgesehen um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Vorschläge, Anregungen und Wünsche bitte per E-Mail an redaktion-pellingen@web.de. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen und bedanken uns im voraus.

Auf ein Wort...

In den letzten Wochen sind einige Anmerkungen zu der Pflege von gemeindlichen Flächen beim Ortsbürgermeister eingegangen. Diese waren alle von Sachlichkeit und allgemeinem Verständnis für die Fülle der Aufgaben unseres einzigen Gemeindearbeiters geprägt. Es ist richtig, dass viele Hauseigentümer, entsprechend unserer Ortsatzung, die Gehwege immer reinigen oder sogar auch Verkehrsinseln von Unkraut befreien. Vielfach ist aber leider auch feststellbar, dass Gehwege und Straßenrinnen überhaupt nicht von den Anliegern gesäubert werden. Dies entspricht nicht unserer allgemeingültigen Ortsatzung. Teilweise ist dem sprießenden Unkraut in den Gehwegrinnen schon mit nur wenigen Handgriffen zu begegnen. Unser allseits gefordertes, schönes Erscheinungsbild im Dorf, wird es freuen!

Diebstahl auf dem Friedhof

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass auf den Gräbern befindliche Gegenstände durch Unbefugte nicht zu entfernen sind. Aktuell wurde zweimal von einer Grabstätte ein kleiner Gedenkstein entwendet. Die Ruhestätte unserer Verstorbenen ist absolut kein Platz für derartigen Unfug, so der Ortsbürgermeister in der letzten OGR-Sitzung. Bei Bekannt werden des/der Verursacher ist zukünftig mit strafrechtlichen Konsequenzen zu rechnen.

80-jähriges Stiftungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Pellingen



Seit acht Jahrzehnten steht die Freiwillige Feuerwehr im Dienst der Allgemeinheit. Das Jubiläum wurde im Rahmen eines Festes mit einem reichhaltigen Programm in der Mehrzweckhalle gebührend gefeiert.

Den Auftakt der Feierlichkeiten zum 80-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr bildete der Festkommerz am Samstag, 22.08.2009. An diesem Abend konnte Wehrführer Dieter Schellen den Schirmherrn Peter Brünsing, die Beigeordnete der Verbandsgemeinde Konz, Christel Zender, VG-Wehrleiter Werner Jakobs, den neuen Ortsbürgermeister Horst Hoffmann, die Vorsitzenden der Ortsvereine und 25 Gastwehren willkommen heißen. Der Abend wurde

umrahmt von der Musikband 112 aus Schiffweiler. Nach dem Festkommerz begeisterte die achtköpfige Showband das Publikum mit Stimmungs- und Partymusik.

Bei strahlendem Sonnenschein und dem obligatorischen Frühschoppen ging das Stiftungsfest am Sonntag, 23.08.2009, in die zweite Runde. Auf dem Schulhof vergnügten sich die kleinen Gäste auf der Hüpfburg, auf der Kistenrutsche, beim Riesen-Vier-Gewinnt und beim Turmbauen. Das bunte Programm in der Festhalle bot zunächst den Feurgeistertanz der Kindertagesstätte Pellingen. Ganz besonders freuten sich die Wehrmänner über das Geschenk der Kinder, ein roter Feurgeist, der

zukünftig als Maskottchen der Feuerwehr dienen wird. Es folgten Darbietungen des gemischten Chors des MGV und der Mittleren Garde der KG „Pellinger Kräascherten“.

Der Abschluss des Nachmittags gehörte dem Musikverein Baldringen. Sonntags konnten weitere neun Gastwehren begrüßt werden.

Insgesamt war die Veranstaltung sehr gelungen und die Arbeit ohne die Unterstützung von Helfern und ehemaligen Kameraden sowie von Sponsoren und Gönnern, allein von den Aktiven, nicht zu bewältigen. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

(Text: Markus Steier)

ADAC Fahrradturnier am 29. August 2009

Der Schulelternbeirat der Grundschule hatte zu einem Jugend-Fahrrad-Turnier am 29. August 2009 aufgerufen. 29 Kinder und Jugendliche sind dieser Einladung gefolgt

und haben auf dem Sportplatz in einem ca. 200 m langen Parcours mit acht Aufgaben spielerisch, wichtige Fahrtechniken eingeübt, die sie im Straßenverkehr beherrschen müssen. Beim abschließenden Turnier bewältigten sie Spurbretter, Kreis- und Achterrunde, Spurwechsel und einen Slalom. Diesen galt es in kürzester Zeit mit einem abschließenden Bremstest zu absolvieren, um als Sieger zum Fahrrad-Champion ernannt werden zu können. Fahrrad-Champion wurden, je nach Altersklasse und getrennt nach Jungen und Mädchen:

Alina Becker, Anna-Lena Mich, Nils Emmerich, Roman Schmitt und Nico Kellersch

Das Fahrrad-Turnier wird vom ADAC bundesweit angeboten und jährlich nehmen rund 350.000 Kinder und Jugendliche an dieser Art der Verkehrserziehung teil.

(Text: Andreas Bayer)



Saisoneroöffnungsfahrt der Senioren der „Fröhlichen Runde“

Am Donnerstag, 03.09.2009, fuhren wir um 10:00 Uhr mit dem Bus in Richtung Trier, weiter über die Autobahn in Richtung Koblenz bis zum Zubringer zur Hunsrückhöhenstraße.

Auf dieser ging es bis zur Abfahrt Rhaunen und anschließend führte unsere Route nach Rudolphshaus zum Forellenhof „Rheinhartsmühle“.

Dort gab es Mittagessen und man konnte anschließend die schöne Forellenweiheranlage, bei schönem Wetter, zu Fuß

umwandern. Von dort fuhren wir weiter zur Kyrburg um den Blick auf Kirn und der Nahe zu genießen.

Nach einem kurzem Spaziergang ging es dann zur Besichtigung einer alten original Wasser angetriebenen Edelsteinschleiferei nach Asbacherhütte. Letzter Anlaufpunkt bzw. Kehraus unserer Tagestour war die Spießbratenhalle in Schillingen.

Es sprachen sich alle positiv über den Tag aus und dankten für das reichhaltige Programm.

(Text: Helferteam der Fröhlichen Runde)

RWE-Erdverkabelung

Laut Auskunft des zuständigen RWE - Projektleiters wird die Baumaßnahme in den Bereichen Waldstraße, Bergstraße, Brückenstraße, Schulstraße, Gartenstraße, Friedhofstraße, Steinstraße, Buchenweg, Eichenweg und Lärchenweg insgesamt ca. sechs Monate dauern. Die ausführende Firma Fahl hat bei der Begehung der Projektstrecke eine möglichst reibungslose Baustellenabwicklung zugesichert. Einzelne

Beeinträchtigungen können natürlich nicht gänzlich ausgeschlossen werden und wären auch vollkommen realitätsfremd. Im Vorfeld der Maßnahme wurden grundsätzlich alle betroffenen Hauseigentümer vom RWE angeschrieben. Laut aktueller Rückfrage durch den Ortsbürgermeister sind vereinzelt Hauseigentümer, aus welchen Gründen auch immer, bedauerlicherweise nicht vorab informiert worden. Bei

etwaigem Klärungsbedarf kann beim Versorgungsträger RWE unter der Tel. 0651/812-2611 nachgefragt werden oder aber den Plan beim Ortsbürgermeister eingesehen werden.

Für die Wiederherstellung der Gehwege mit Verbundpflaster hat sich der Ortsgemeinderat frühzeitig entschieden, hierfür entstehen den Anwohnern keine Kosten.

Vereinsnachrichten

Sommerwanderung des Heimatvereins Pellingen am 9. August 2009

An diesem Sonntagmorgen trafen sich 9 Wanderer um 8:30 Uhr auf dem Dorfplatz und starteten bei etwas trübem Wetter mit privaten PKWs zum Hauptbahnhof Trier. Dort stieß ein weiteres Pärchen zu uns und mit frischen Brötchen eingedeckt, nahmen wir die Regionalbahn um 9:21 Uhr, die uns nach Wittlich brachte. In Wittlich angekommen, ging unsere Fahrt weiter mit dem Bus bis nach Manderscheid. Der Start lag bei der Manderscheider Burg

„Panorama“ und führte uns zum Lieserpfad. Dieser schlängelt sich entlang der Abhänge der Lieser und durch die Eifel. Das Wetter klarte immer mehr auf. Die erste Pause, welche in der Hütte „Welfesjunk“ statt fand, stärkte alle Wanderer, die von da an weniger Last auf ihren Schultern tragen mussten. Danach war das Rauschen und Plätschern der Lieser ein ständiger Begleiter und wir näherten

uns der Pleiner Mühle, die mit frischem Kuchen und gekühltem Viez niemandem das Einkehren erschwerte. Nach einer längeren Rast brachen wir wieder auf und gingen über flache Wege zurück nach Wittlich. Mit dem Zug ging es weiter nach Trier. Müde sah man zurück auf eine 6-stündige Wanderzeit und einen schönen Tag entlang der Lieser.

(Text: Herbert Wingerath)

Veranstaltungshinweise

Bürgerempfang:	Herbstwanderung des Heimatvereins:	Treffen der Vereinsvorsitzenden:
Freitag, 23.10.2009 Ort: Gaststätte „Pellinger Höhe“ Beginn: 19:00 Uhr Bürgerempfang anlässlich der offiziellen Verabschiedung des Altbürgermeisters Dieter Hennen und langjährigen Ratsmitgliedern. Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.	Sonntag, 11.10.2009 Der Heimatverein freut sich viele begeisterte Wanderer begrüßen zu dürfen.	Freitag, 30.10.09 Ort: Gaststätte „Pellinger Höhe“ Beginn: 19:00 Uhr Treffen aller Vereinsvorsitzenden zwecks Koordination des Veranstaltungskalenders 2010 (Vorankündigung)
Großes Fischessen der Graureiher:	Theater des Heimatvereins:	Martinsumzug:
Samstag, 31.10.09 Ort: Gaststätte „Pellinger Höhe“ Beginn: 18:00 Uhr Backfisch: 5,00 EUR Forelle gebacken: 3,00 EUR Solange der Vorrat reicht!! (auch zum Mitnehmen) Alljährlich findet das beliebte Fischessen des Angelsportvereins „Graureiher e.V.“ statt. Jeder ist herzlich eingeladen.	Theateraufführung des Stücks „Familie Metzger spielt verrückt“ Kartenvorverkauf: ab 24.10.2009 Wo: Bäckerei Hürter, Salon Gerti, Gasthaus Thiel und Gaststätte „Pellinger Höhe“	Dienstag, 10.11.2009 Ort: Treffpunkt Grundschule Beginn: 18:00 Uhr
	Samstag, 07.11.2009 Ort: Mehrzweckhalle in Pellingen Beginn: 20:00 Uhr	Advents- und Weihnachtsfeier der Senioren:
	Samstag, 21.11.2009 Ort: Sporthalle in Pluwig Beginn: 20:00 Uhr	Sonntag, 06.12.2009 Ort: Gaststätte „Pellinger Höhe“ Beginn: ca. 15:00 Uhr Gemütliches Beisammensein zur Einstimmung in die Weihnachtszeit.

Volkshochschule Pellingen:

Töpfern für Kinder Dieser Kurs bietet den Kindern die Möglichkeit mit Ton kreativ zu gestalten. In verschiedenen Techniken wird ihnen die Möglichkeit geboten einfache Gegenstände, kleine Geschenke und Dekoartikel herzustellen. <u>Bitte mitbringen:</u> altes Hemd oder großes T-Shirt als Schutz für Kleidung! Kursgebühr: 21,00 EUR. Hinzu kommen die Materialkosten, die mit der Kursleiterin direkt abgerechnet werden.	Drucken für Kinder In diesem Kurs lernen die Kinder verschiedene Drucktechniken kennen. Mit einfachen Druckstöcken, sowie mit verschiedenem Material werden Bilder und Karten hergestellt. Für die Teilnehmer/innen der Gruppe 2 erfolgt außerdem eine Einführung in Holz- und Linolschnitt. <u>Bitte mitbringen:</u> altes Hemd oder großes T-Shirt als Schutz für Kleidung! Kursgebühr: 21,00 EUR. Hinzu kommen die Materialkosten, die mit der Kursleiterin direkt abgerechnet werden.	Holzschnitt Diese, im Prinzip einfache Technik gehört zu den ältesten Verfahren der Menschheit ihre Bildvorstellungen festzuhalten. In diesem Kurs werden die Teilnehmer/innen aus einem Holzbrett einen Druckstock fertigen, einfärben und drucken. Durch die Verwendung von speziellen Druckfarben entstehen Bilder von intensiver Farbigkeit. Kursgebühr: 31,50 EUR
5 Wochen / 10 Unterrichtsstunden Beginn: Dienstag, 27. Oktober Gruppe 1: 15:00 Uhr (6-8 Jahre, max. 10 Kinder) Gruppe 2: 16:45 Uhr (9-12 Jahre, max. 10 Kinder) Werkraum Grundschule Pellingen Klara Burczyk	5 Wochen / 10 Unterrichtsstunden Beginn: Montag, 26. Oktober Gruppe 1: 15:00 Uhr (6-8 Jahre, max. 8 Kinder) Gruppe 2: 16:45 Uhr (9-12 Jahre, max. 8 Kinder) Werkraum Grundschule Pellingen Klara Burczyk	5 Wochen / 15 Unterrichtsstunden Beginn: Montag, 26. Oktober 19:00 Uhr – 21:15 Uhr Werkraum Grundschule Pellingen Klara Burczyk Anmeldung: Elvira Koch, Telefon 7297

Wussten Sie schon...?

...dass unser Kriegerdenkmal so schief steht, wie der schiefe Turm von Pisa?

Das Kriegerdenkmal ist im Laufe der Zeit renovierungsbedürftig geworden. Mörtelfugen sind ausgebrochen, Wasser konnte somit eindringen und im Winter hat der Frost den Schaden weiter vergrößert. Immer mehr und größere Risse zeigten sich. Nun wird es erforderlich das Kriegerdenkmal instand zu setzen um weitere Schäden zu verhindern.

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.09.2009 einer Spezialfirma den Auftrag erteilt, das Denkmal zu sanieren. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 10.800,00 EUR inklusive der Überarbeitung der beiden vorgelagerten Mauerpfeiler.

Mit den Arbeiten soll im Frühjahr 2010 begonnen werden.

(Text: Volker Reinhard)



Vorstellung von Personen aus dem Dorf

Portrait Reinhold Werner

Reinhold Werner ist 43 Jahre alt und verheiratet. Er ist unser Gemeindearbeiter und wohnt im Nachbarort Lampaden. Sein erlernter Beruf ist Landwirt. Die Dorfbewohner dürfen ihn gerne duzen.

1) Worauf bist du besonders stolz?
- **Ich werde bald stolzer Vater sein!**

2) Was sind deine Hobbys?
- **Natur, Tiere, Fußball**

3) Schenke uns eine Lebensweisheit oder dein Lieblingszitat:
- **Jeder ist seines Glückes Schmied.**

4) Was ist für dich eine Versuchung?
- **Motorräder**

5) Wem würdest du einen Orden verleihen?
- **Meinen Eltern**

6) Als Kind wolltest du sein:
- **Fußballprofi**



7) Wo hast du deinen letzten Urlaub verbracht?
- **Krim / Ukraine (Heimatland meiner Ehefrau)**

8) Wo bleibst du beim Zappen durch das Fernsehprogramm hängen und wo garantiert nicht?

- **Bei Dokumentation bleibe ich hängen, bei Heimatsendungen eher nicht.**

9) Mit wem würdest du gerne mal tauschen?

- **Mit niemandem.**

10) Es ist Samstagabend, 20.00 Uhr. Wo könnten wir dich am ehesten antreffen?

- **Zu hause oder auf dem Sportplatz.**

11) Ein Abschlussgruß an die Pellinger Bürger/innen:

- **Sie sollen alle so bleiben, wie ich Sie in den letzten 14 Monaten kennen gelernt habe.**

Witze- und Knotecke

SUDOKU

SUDOKU-Spielregeln:

Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9. In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen. Zudem kommt auch in jedem 3x3 Feld jede Zahl nur einmal vor. Lösung vorab unter: www.pellingen.de und in der nächsten Ausgabe der „Pellinger Höhe“.

9		6				3		4
8		7					9	
	3	2		6	5		1	7
							3	
	8	5			7			
	4	1	8	5				
		4			3	9		6
7								1
1	6	8	4	7				

2								
5	9	8	7		4		2	1
			9	8		4	6	
					3	1		
3				4	7		5	9
9		5		1		7	3	4
				5	1	2		
	6	7					4	
			8					

WITZE

Gespräch zwischen Mann und Frau vor der Hochzeit...

Er: "Na endlich, ich habe schon so lange gewartet!"

Sie: "Möchtest du, dass ich gehe?"

Er: "Nein! Wie kommst du darauf? Schon die Vorstellung ist schrecklich für mich!"

Sie: "Liebst du mich?"

Er: "Natürlich! Zu jeder Tages- und Nachtzeit!"

Sie: "Hast du mich jemals betrogen?"

Er: "Nein! Niemals! Warum fragst du das?"

Sie: "Willst du mich küssen?"

Er: "Ja, jedes Mal, wenn ich Gelegenheit dazu habe!"

Sie: "Würdest du mich jemals schlagen?"

Er: "Bist du wahnsinnig? Du weißt doch wie ich bin!"

Sie: "Kann ich dir voll vertrauen?"

Er: "Ja."

Sie: "Mein Schatz!"

Sieben Jahre nach der Hochzeit:

Text einfach nur von unten nach oben lesen!

Konrad freut sich: "Meiner Frau wurde vor ...
... zwei Wochen die Kreditkarte gestohlen."
"Und da freust du dich?" staunt sein Freund.
"Aber ja, der Dieb gibt weniger aus als meine Frau."

In der Drogerie. "Wer hat meiner Frau Alleskleber ...
... statt Zahnpasta verkauft?"
Betretenes Schweigen.
Meldet sich kleinlaut der Lehrling.
Der Kunde drückt ihm die Hand: "Danke, mein Junge!"

Warum haben Männer mit Glatzen Löcher in den
Hosentaschen?
- Damit sie sich auch mal durch die Haare fahren können.

In eigener Sache

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Beiträge von Bürgern, Vereinsnachrichten und Veranstaltungstermine in der „Pellinger Höhe“ herzlich willkommen sind. Ebenfalls nehmen wir auch gerne Ihre Anregungen zur Gestaltung des Ortsblattes oder Kritikpunkte an. Bitte senden Sie Ihren Beitrag per E-Mail an:

redaktion-pellingen@web.de

Haben Sie sich schon unsere neu gestaltete Internetseite angesehen?

Auch dort ist das Veröffentlichen von Ihren Infos möglich. Schauen Sie doch mal rein:

www.pellingen.de

Das Team der „Pellinger Höhe“ wünscht Ihnen schöne Herbsttage



(Bild: Lara Schmidt)

Impressum

Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde Pellingen
Verantwortlich: Horst Hoffmann, Ortsbürgermeister

Erscheinungsweise:
4 Ausgaben im Jahr
Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2009.
Alle Texte bitte an: redaktion-pellingen@web.de
Redaktionsschluss: 04.12.2009

Redaktionsteam:
Ariane Müller, Tel.: 9824071
Kerstin Hoffmann, Tel.: 983730

Layout:
Anke Röder, Losheim am See

Druck:
Schmekies Medien und Druckerei, Konz

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters:

Mittwoch: 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Sonntag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Telefon Pellingen: 06588-2321
Telefon Trier, dienstlich: 0651-1472920
Mobil: 0152-285 284 40
E-Mail: buergermeister-pellingen@t-online.de